

VON MENSCH ZU MENSCH

für alle Generationen...



1986 – 2026
40 Jahre Hilfswerk Zwettl



**ALLENTSTEIG - ECHSENBACH - GROSS-
GÖTTFRITZ - GÖPFRITZ AN DER WILD -
PÖLLA - RASTENFELD - SCHWARZENAU -
SCHWEIGGERS-WALDHAUSEN-ZWETTTL**



Wir bedanken uns bei allen Personen und Firmen, die die Projekte des Hilfswerks so tatkräftig unterstützt haben und hoffen auch zukünftig auf diese wichtige Hilfe.

Inhalt:

Vorwörter	3 bis 4
Grußworte aus den Gemeinden	5 bis 7
Entstehung des Hilfswerks	8 bis 9
Hier sind wir zu Hause	10 bis 11
Hilfe und Pflege daheim	12 bis 13
Essen auf Rädern.....	14 bis 18
Kinder - Jugend - Familien	20 bis 21
JUZZ	22 bis 23
WAJUBE	24 bis 25
FIDI.....	26
Verein Hilfswerk.....	27
Ehrenamtlicher Besuchsdienst	28
Unterstützung unserer Arbeit	29
Inserenten	ab 30

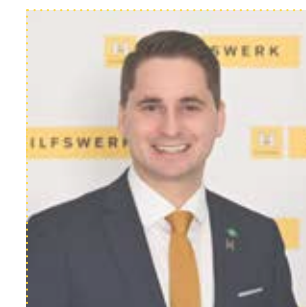
Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Verein Hilfswerk Zwettl, Werner Preiss, 3910 Zwettl, Bahnhofstraße

Herausgeber: Verein Hilfswerk Zwettl, 3910 Zwettl, Bahnhofstraße

Gestaltung und Koordination Inserate: Werbeagentur NEXUS, Inh. Monika Geisberger, Druck: Druckerei Janetschek GmbH, Heidenreichstein.

Bildnachweis: auf Seite 1 und 21 adobe stock, auf Seite 26 Fidi im Korb von „Hilfswerk Fotograf Rudi Schmid“, auf Seite 26 die beiden Bilder links und unten von „Hilfswerk Fotograf Rudi Schmid“, auf Seite 2/3 und Seite 28 die beiden Fotos von „NÖ Hilfswerk St. Pölten“, alle weiteren Fotos von Hilfswerk Zwettl.



HILFSWERK Aus der Region nicht mehr wegzudenken...

Das Hilfswerk Zwettl ist aus der Region nicht mehr wegzudenken. Seit beeindruckenden 40 Jahren vertrauen die Menschen auf die professionelle und zugleich einfühlsame Unterstützung für alle Generationen.

Der größte Erfolgsfaktor sind dabei die Menschen selbst – allen voran die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die vielen Freiwilligen vor Ort. Mit ihrem Einsatz machen sie es möglich, dass Pflege und Betreuung zuhause, Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Familien sowie Beratung in allen Lebenslagen auf höchstem Niveau angeboten werden.

Besonders eindrucksvoll war für mich ein persönlicher Einblick: Gemeinsam mit Obmann Werner Preiss und seinem Team durfte ich einen Tag bei „Essen auf Rädern“ mithelfen. Dabei habe ich hautnah erlebt, mit wie viel Herzblut unsere Ehrenamtlichen tätig sind und wie viel Freude sie nicht nur den Menschen bereiten, sondern auch selbst dabei empfinden. Genau diese Begegnungen zeigen, worum es im Hilfswerk wirklich geht: Menschlichkeit, Nähe und gelebte Solidarität.

Der Bedarf an sozialen Dienstleistungen wird auch in Zukunft weiter steigen. Umso wichtiger ist es, dass wir ein so starkes und engagiertes Team haben, das auch künftig für die Menschen in der Region Zwettl und in ganz Niederösterreich da ist.

Ich danke der gesamten Hilfswerk-Zwettl-Familie von Herzen für die großartigen Leistungen der vergangenen 40 Jahre! Gleichzeitig gratuliere ich herzlich zum Jubiläum und wünsche für die Zukunft weiterhin viel Freude, Erfolg und alles Gute!

Präsident des Hilfswerks NÖ
Lukas Brandweiner



40 Jahre HILFSWERK ZWETTL: Ein Anker in der Region

Das Hilfswerk Zwettl ist seit Jahrzehnten ein verlässlicher Begleiter für Menschen in allen Lebenslagen – von der Kinderbetreuung bis zur Pflege im Alter.

Vier Jahrzehnte im Dienst der Mitmenschen – das ist eine stolze Bilanz für das Hilfswerk Zwettl. Als Vizepräsidentin des Hilfswerks Niederösterreich gratuliere ich zu diesem besonderen Jubiläum von ganzem Herzen.

Was diesen Verein auszeichnet, ist seine enorme Beständigkeit. Dass das Hilfswerk in 40 Jahren von nur wenigen, starken Persönlichkeiten geführt wurde, ist ein Garant für die hohe Qualität und das Vertrauen in der Region. Mein besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden Werner Preiss für seine umsichtige Führung.

Ein Paradebeispiel für den Erfolg ist das „Essen auf Rädern“. Dieser Dienst wurde über die Jahrzehnte hervorragend aufgebaut und ist heute eine unverzichtbare Stütze für die Lebensqualität unserer Seniorinnen und Senioren.

Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Freiwilligen für 40 Jahre Menschlichkeit. Auf die nächsten Jahrzehnte!

Martina Diesner-Wais
Vizepräsidentin des Hilfswerks NÖ



HILFSWERK ZWETTL Ein dankbarer Blick auf 40 Jahre

Vierzig Jahre sind nunmehr vergangen, seitdem im Jahr 1986 das Hilfswerk Zwettl gegründet worden ist. Mit großem Engagement wurde damals die Grundlage dafür geschaffen, dass wir heute auf vier Jahrzehnte zurückblicken können. Den damaligen Initiatoren gilt dafür ein großer Dank.

In diesen vier Jahrzehnten gab es viele Veränderungen und Entwicklungen und viele Herausforderungen mussten gemeistert werden. Heute werden in zehn Gemeinden die Leistungen des Hilfswerks Zwettl angeboten. Nicht nur im Bereich der Altenpflege und Betreuung unserer älteren Mitmenschen, wofür das Hilfswerk in erster Linie bekannt ist, sondern auch im Bereich Familie, Jugend und Kinder, gibt es viele Angebote, die genutzt werden können.

Das Hilfswerk ist in diesen 40 Jahren nicht nur ein wichtiger Partner in sozialen Fragen, sondern auch ein wichtiger und großer Arbeitgeber geworden. Vor allem das Zusammenspiel zwischen Professionalität und Ehrenamt zeichnet das Hilfswerk aus.

Diese Informationsbroschüre anlässlich des Jubiläums soll Ihnen auch einen Überblick über das große Leistungsspektrum des Hilfswerks Zwettl geben.

Ich danke allen Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen, die dazu beigetragen haben, dass sich das Hilfswerk Zwettl so positiv hat entwickeln können. Diese Erfolgsgeschichte – und davon bin ich felsenfest überzeugt – wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen. Dazu wünsche ich allen viel Erfolg und alles Gute für die kommenden Aufgaben.

Werner Preiss
Vorsitzender Verein Hilfswerk Zwettl

HILFSWERK



40 JAHRE
BESTE
ZUSAMMENARBEIT

Grußworte
aus den
Gemeinden

ALLENTSTEIG
ECHSENBACH
GROSS GÖTTFRITZ
GÖPFRITZ AN DER WILD
PÖLLA
RASTENFELD
SCHWARZENAU
SCHWEIGGERS
WALDHAUSEN
ZWETTL



ALLENTSTEIG

Seit nunmehr vier Jahrzehnten ist das Hilfswerk Zwettl im Dienste der Mitmenschen unermüdlich im Einsatz. Wir sind sehr dankbar, dass auch unsere auf Hilfe angewiesenen Allentsteiger Bürgerinnen und Bürger vom Hilfswerk so gut betreut werden.

Die Versorgung im Alter wird aus den bekannten demografischen Gründen gerade auch in unserer Region immer wichtiger. Hier ist es gut, mit dem Hilfswerk einen verlässlichen Partner zu haben.

Ich danke dem Hilfswerk Zwettl nochmals für sein langes, erfolgreiches Wirken und wünsche im Namen der Stadtgemeinde Allentsteig weiterhin viel Engagement und alles Gute für die Zukunft!

Georg Marksteiner BSC
Bürgermeister der Stadtgemeinde Allentsteig



ECHSENBACH

40 Jahre Hilfswerk Zwettl – dieses Jubiläum ist ein besonderer Anlass, um Danke zu sagen. Seit vier Jahrzehnten steht das Hilfswerk in unserer Region für gelebte Menschlichkeit, Verlässlichkeit und tatkräftige Unterstützung für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Ich gratuliere dem Hilfswerk Zwettl herzlich zum 40-jährigen Jubiläum und wünsche für die Zukunft weiterhin viel Kraft und Erfolg, um diesen erfolgreichen Weg fortzusetzen.

Andreas Straßer
Bürgermeister der Marktgemeinde Eichenbach



GROSS GÖTTFRITZ

Vorausdenkende Personen haben sich vor 40 Jahren Gedanken gemacht, wie man hilfsbedürftige Bewohner unserer Gemeinden in der Altersbetreuung und Pflege unterstützen kann.

Durch die Gründung der Hilfswerk Tagesbetreuung in Zwettl werden bis zum heutigen Tag zahlreiche pflegebedürftige Personen von geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hilfswerks in vielen Belangen, sei es in der Pflege oder in sonstigen Hilfestellungen zuhause bei ihren Angehörigen betreut, und somit werden auch Familienangehörige der zu Pflegenden entlastet und unterstützt.

Ein großes Danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hilfswerks für diese verantwortungsvolle Arbeit.

Franz Wagesreither
Bürgermeister der Marktgemeinde Groß Göttfritz



GÖPFRITZ AN DER WILD

Das Hilfswerk steht seit vielen Jahren für Nächstenliebe, Verlässlichkeit und professionelle Unterstützung im Alltag vieler Menschen. Mit großem Engagement leisten Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Freiwillige täglich einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft.

Dafür gebührt allen Beteiligten mein aufrichtiger Dank und meine große Anerkennung. Möge das Hilfswerk auch in Zukunft ein starkes Zeichen für Solidarität und Menschlichkeit setzen.

Silvia Riedl-Weixlbraun
Bürgermeisterin der Marktgemeinde Göpfritz an der Wild



RASTENFELD

Der Bedarf an sozialen Dienstleistungen wächst in unserer Gesellschaft stetig – und damit auch die Bedeutung des Hilfswerks. Ihre Angebote überzeugen nicht nur durch Professionalität und Qualität, sondern ebenso durch Menschlichkeit und Fürsorglichkeit, Tag für Tag, vom frühen Morgen bis in den späten Abend.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Rastendorf gratuliere ich dem Hilfswerk Zwettl sehr herzlich zum 40-jährigen Jubiläum. Wir sind dankbar, so verlässlich und engagiert betreut zu werden.

Mit vielen Grüßen und den besten Wünschen zum 40-Jahr-Jubiläum,

Gerhard Wandl
Bürgermeister der Marktgemeinde Rastendorf



SCHWEIGGERS

Zum 40-jährigen Jubiläum des Hilfswerks Zwettl sende ich seitens der Marktgemeinde Schweigergers meine herzlichsten Glückwünsche und meinen aufrichtigen Dank. Seit vier Jahrzehnten leistet das Hilfswerk wertvolle Arbeit für die Menschen in unserer Region und stärkt mit diesem Engagement den sozialen Zusammenhalt in unseren Gemeinden.

Als Mitgliedsgemeinde wissen wir diese Verlässlichkeit, Kompetenz und Menschlichkeit besonders zu schätzen.

Danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz – heute und in Zukunft alles Gute!

Josef Schaden
Bürgermeister der Marktgemeinde Schweigergers



SCHWARZENAU

Meinen herzlichsten Glückwunsch zum 40-jährigen Jubiläum des Hilfswerks Zwettl!

Als eine der wichtigsten sozialen Institutionen unserer Region leistet diese einen unschätzbaren Beitrag für die Gemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement und ihre hervorragende Arbeit.

Für die Zukunft weiterhin alles Gute!

Karl Elsigan
Bürgermeister der Marktgemeinde Schwarzenau



WALDHAUSEN

Im Wort „Hilfswerk“ sind die Aufgaben dieses Vereins bereits treffend benannt: Die Hilfe für Menschen in Not steht im Mittelpunkt, das „Werk“ zeugt von dem Engagement und der vielen Arbeit, die in den vergangenen vier Jahrzehnten geleistet wurde.

Mit seinem breit gefächerten Angebot ist das Hilfswerk Zwettl in den letzten 40 Jahren zu einem unverzichtbaren Bestandteil unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts geworden. Es leistet nicht nur praktischen Beistand, sondern schaffen auch Vertrauen, Sicherheit und Hoffnung für viele Menschen in unserer Region.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich im Namen der Marktgemeinde Waldhausen ganz herzlich bei allen ehemaligen und aktuellen FunktionärInnen, MitarbeiterInnen, ehrenamtlich Engagierten und UnterstützerInnen für ihren Einsatz zu bedanken. Ihr Engagement, Ihre Professionalität

und Ihre Menschlichkeit sind das Fundament dieses Vereins und haben wesentlich dazu beigetragen, dass das Hilfswerk Zwettl über die Jahre hinweg so viel bewirken konnte.

Mit großer Freude sehe ich der Fortsetzung der hervorragenden Zusammenarbeit entgegen.

Zum 40-jährigen Jubiläum gratuliere ich Ihnen herzlich, wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft, Erfolg und Inspiration für die kommenden Aufgaben und bedanke mich nochmals für Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Mitmenschen.

Im Namen der Marktgemeinde Waldhausen

Christian Seper
Bürgermeister der Marktgemeinde Waldhausen



ZWETTTL

40 Jahre Hilfswerk – das ist ein Anlass, innezuhalten und Danke zu sagen. Danke an all jene Menschen, die mit großem Engagement, fachlicher Kompetenz und vor allem mit viel Herz für andere da sind.

Gerade in einer Zeit, in der unsere Gesellschaft immer älter wird, gewinnen Angebote wie die Hauskrankenpflege und „Essen auf Rädern“ zunehmend an Bedeutung. Sie ermöglichen es vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben und ihren Alltag selbstbestimmt zu gestalten. Diese wertvolle Unterstützung ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres sozialen Netzes.

Das Hilfswerk leistet hier seit vier Jahrzehnten einen unschätzbaren Beitrag – verlässlich, menschlich und nah an den Bedürfnissen der Menschen. Hinter diesen Leistungen stehen engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie zahlreiche Ehrenamtliche, die tagtäglich Großartiges leisten.

Als Bürgermeister unserer Gemeinde erfüllt es mich mit großer Dankbarkeit und Stolz, ein derart starkes und verlässliches Netzwerk an unserer Seite zu wissen.

Ich gratuliere dem Hilfswerk Zwettl sehr herzlich zum 40-jährigen Bestehen und wünsche für die Zukunft viel Erfolg und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Freude an dieser so wichtigen Aufgabe.

Mit herzlichen Grüßen
ÖKR Franz Mold
Bürgermeister der Stadtgemeinde Zwettl



Vereinsvorstand bei der Gründungsversammlung am 10. 12.1986

Obmann:
Gottfried Grossinger, Zwettl

Obmann-Stv:
Mag. Franz Romeder, Schweiggers

Schriftführer:
Dir. Leopold Rechberger, Zwettl

Finanzreferent:
Alfred Dirnberger, Ratschenhof

Weitere Mitglieder:
Rudolf Adensam, Grafenschlag
Josef Auer, Brand

Rudolf Bauer, Pfaffings
Raimund Binder, Schönbach
Josef Fichtinger, Großgöttfritz

Franz Holzmann, Purrath
Karl Hammerl, Grünbach
Karl Honeder, Kirchschlag

Gottfried Kropfreiter, Kronegg
Dir. Paul Lenauer, Ottenschlag
Alois Meneder, Sallingberg

Johann Hofbauer, Großgöttfritz
DI Ludwig Schnelzer, Gutenbrunn
Karl Schraml, Wurmbbrand

Konrad Schübl, Siebenhöf
Josef Vogl, Kottes
Leo Zeinzinger, Wiehalm

Franz Pfeffer, Rudmanns
Franz Pruckner, Rieggers

ENTSTEHUNG DES HILFSWERKS ZWETTL

Vereinsgründung mit 1. Vereinsvorstand

Am 10. Dezember 1986 hielt der Verein Hilfswerk Zwettl seine Gründungsversammlung im Stadtamt Zwettl ab. Im gleichen Monat begann auch mit „Hilfe und Pflege daheim“ und mit der Aktion „Essen auf Rädern“ die Arbeit in Zwettl und Umgebung.

Als erste Mitarbeiterin wurde Frau Elisabeth Fragner als Dipl. Krankenschwester angestellt.

Im Jahr 1987 wurde mit der Hauskrankenpflege begonnen und auch das erste Notruftelefon installiert. Im Jahr 1988 wurde mit der Aktion „Tagesmutter“ gestartet.

Viele Freunde unterstützten Vorsitzenden Grossinger bei der so wichtigen Aufbauarbeit – Herta Kainz, Franz Neunteufl, Leopold Rechberger, Ewald Biegelbauer, Franz Romeder waren einige davon. Auch Erich Fidesser, der Pionier und Gründungsvater des Landesverbandes unterstützte die Gründung des Hilfswerks Zwettl maßgeblich. Die Unterstützung der damaligen Bürgermeister aller Gemeinden war ebenfalls enorm wichtig. Zu den Personen der ersten Stunde und

Wegbereitern gehören auch Christian Leitner und Maria Neugschwandtner aus Zwettl, die unermüdlich zum Wohle aller Kunden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten.

In den ersten Jahren umfasste das Betreuungsgebiet des Hilfswerks Zwettl den Bezirk Zwettl sowie die Marktgemeinde Rastendorf. Aufgrund des raschen Wachstums entstanden durch Teilung eigenständige Vereine in Groß Gerungs (1996), in Allentsteig (1997) und in Ottenschlag (1999).

Im Jahr 2006 startete das „Eltern-Kind-Zentrum“ und 2007 das „Jugendkulturzentrum“ (JUZZ) und die Jugendberatung. Im Jänner 2012 folgt Dr. Reinhard Neugschwandtner als neuer ehrenamtlicher Vorsitzender dem Gründungsobmann Gottfried Grossinger nach.

Bei der Wahl am 10.7.2015 übernimmt Werner Preiss den ehrenamtlichen Vorsitzenden von Dr. Reinhard Neugschwandtner.

1. Gründungsversammlung 1986 (Franz Neunteufl, Gottfried Grossinger, LAbg. Erich Fidesser, Gerhard Kienel)
2. Erste Teambesprechung – Beginn der Hauskrankenpflege (Christian Leitner, Margit Wagner, Johanna Strasser, Elisabeth Fragner, Ilse Böhm, Gottfried Grossinger)
3. Team mit Zahrl (Team mit Einsatzleiterinnen Erna Zahrl und Maria Neugschwandtner und dem Pflegeteam und Gottfried Grossinger)
4. Pflegeteam einst
5. Erstes Notruftelefon (Str. Leopold Rechberger, Frau Decker, Gottfried Grossinger)
6. 200. Notruftelefon im Juli 1998 (Str. Johann Hofbauer, Ingrid Fürst, Kundin aus Schönbach, Gottfried Grossinger)
7. Start mit dem JUZZ im Jahr 2007

Hier sind wir zu Hause

Herzlich willkommen!

Hilfe und Pflege daheim:

3910 Zwettl, Bahnhofstraße 2, Top 7, 1. Stock

telefonische Erreichbarkeit:

T: 05 9249-59010

MO – FR von 6.00 – 18.00 Uhr

Email: pflege.zwettl@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at

Familien- und Beratungszentrum:

3910 Zwettl, Hauensteinerstraße 15

telefonische Erreichbarkeit:

T: 05 9249 79010

MO – DO von 8.00 – 12.30 Uhr

DI und DO von 13.00 – 15.00 Uhr

FR von 8.00 – 12.00 Uhr

Familienberatungsstelle: 1. und 3. Montag im Monat von 8.00 – 12.00 Uhr oder Termine nach Vereinbarung

Email: zentrum.waldviertel@noe.hilfswerk.at

www.noe.hilfswerk.at



Jugendkulturtreff und Waldviertler Jugendberatung

3910 Zwettl, Neuer Markt 18

telefonische Erreichbarkeit:

T: 0676/87 87 34 499 oder

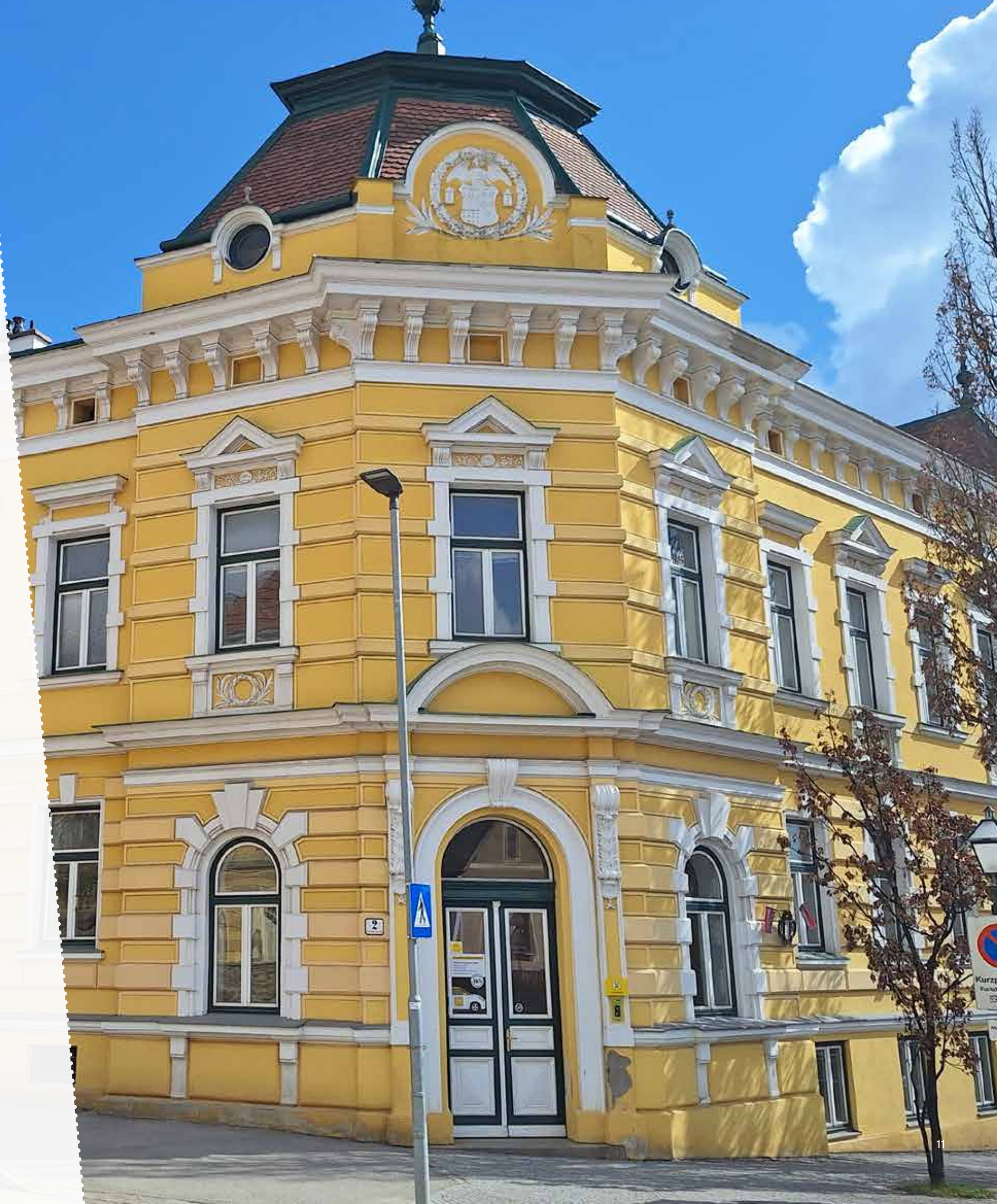
0676/87 87 44 311

MI – FR von 12.00 – 18.00 Uhr

Email: juzz@wvnet.at

www.juzz.at

www.wajube.at





HILFE UND PFLEGE DAHEIM

Das sind wir!

Die mobile Pflege zu Hause ist in unserer heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Je nach Bedarf kommen ausgebildete Pflegekräfte zu den Pflegebedürftigen nach Hause. So ist es möglich, den Lebensabend in der gewohnten Umgebung, wo man sich am wohlsten fühlt, zu verbringen.

Unser Team besteht aus 38 Mitarbeitern, geleitet von Pflegemanagerin und stellvertretender Pflegemanagerin.

Diese Gemeinden werden von uns betreut:
Allentsteig, Ehsenbach, Göpfritz an der Wild, Großgöttfritz, Pölla, Rastendorf, Schwarzenau, Schweiggers, Waldhausen, Zwettl.

In Zwettl betreuen wir im Durchschnitt 180 Kunden pro Monat.

Unser Angebot:

Hauskrankenpflege

Wir betreuen Kundinnen und Kunden in den eigenen vier Wänden. Professionelle Hilfe wird von folgenden Berufsgruppen angeboten:

- Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger
- Pflegefachassistenten
- Pflegeassistenten
- Heimhilfe

Wir übernehmen Tätigkeiten wie die Körperpflege, egal ob Duschen oder Baden, versorgen Wunden aller Art, kümmern uns um die Medikamenteneinnahme unserer Kunden bzw. dispensieren die Medikamente, übernehmen unter anderem die Blutzuckermessung und Insulingabe.

Wir begleiten unsere Kunden beim Einkauf und bei Arztfahrten. Auch eine regelmäßige Pflegevisite durch die diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege wird von uns abgewickelt.

Dies dient dazu, dass wir die Qualität der Betreuung sicherstellen und auch bei Fragen rund um die Pflege da sind.

Oftmals sind wir auch einfach nur da und hören unseren Kunden zu.

Pflegeberatung

Zusätzlich bieten wir unverbindlich eine Pflegeberatung an. Eine Gesundheits- und Krankenpflegerin berät direkt zuhause. Dies soll zur Entlastung der Angehörigen dienen und zeigt gleichzeitig Lösungswege auf.



Ein starkes Team
an Ihrer Seite!



Notruftelefon

Notruftelefone gibt es mittlerweile in 3 verschiedenen Modellen. Als stationäres Modell, als mobiles Notruftelefon mit zusätzlichem GPS oder als Smartwatch.

Das Notruftelefon gibt nicht nur den Kunden eine Sicherheit, sondern auch den Angehörigen. Ein Notruftelefon ist sinnvoll, wenn ältere Menschen alleine wohnen, öfters alleine zuhause sind, oder Angst haben, zu stürzen bzw. sturzgefährdet sind.

Das Notruftelefon wird von einem Hilfswerkmitarbeiter direkt bei Ihnen zuhause angeschlossen.

Soziale Alltagsbegleitung

Seit ca 2 Jahren bieten wir eine neue Möglichkeit der Betreuung zuhause an - die soziale Alltagsbegleitung. Die soziale Alltagsbegleitung leistet unseren Kundinnen und Kunden zuhause Gesellschaft und entlastet so pflegende Angehörige. Sie hören zu, führen Gespräche, begleiten bei Spaziergängen oder Kirchenbesuchen oder animieren auch zu Beschäftigungen wie z.B.: Karten spielen, kochen oder backen.

Auch in der Freizeit ist bei uns immer was los - im letzten Herbst machten wir die Kegelbahnen unsicher.



Alljährlicher Betriebsausflug/2022 Allentsteig

ESSEN AUF RÄDERN

Wertvolle Hilfe rollt an!

Ein großes Team
an Ehrenamtlichen :)

Der Verein Hilfswerk Zwettl startete mit der Aktion „Essen auf Rädern“ erstmals am 1.12.1986. Entscheidende Initiatoren dieser Aktion waren der damalige Zwettler Bürgermeister Ewald Biegelbauer und Stadtrat Leopold Rechberger.

Die ersten Menüs wurden vom Gastwirt Othmar Hrovat zubereitet, dann folgten die Wirte Rauch, Stangl, Widhalm und die Krankenhausküche. Seit dem 1.9.1999 kocht das Haus „Frohsinn“ (Pflege- und Betreuungszentrum Zwettl) für die Kunden.

Auch in der Marktgemeinde Waldhausen wurde 16 Jahre lang (2000 bis 2015) ehrenamtlich warmes Essen durch die Aktion „Essen auf Rädern“ vom Hilfswerk Zwettl zugestellt. Das Essen wurde damals im Gasthaus Hagmann in Brand und im Gasthaus Huber in Rappoltschlag zubereitet. Das Team Waldhausen koordinierte viele Jahre Josef Braunsteiner, mit Jänner 2011 übernahm diese Funktion Rudolf Dornhackl.

Im Dezember 2002 wurde in Zwettl bereits die 300.000ste Portion an warmen Essen zugestellt.

Ab 1.7.2016 wird der Service des Zustellens von warmen Essen auf Rädern zu 100% vom Verein Hilfswerk Zwettl selbst durchgeführt und koordiniert.

Mit diesem Service „Essen auf Rädern“, wo täglich ein frisch zubereitetes Mittagessen mit regionalen Produkten zugestellt wird, wird älteren Menschen, die nicht mehr selbst kochen können, die Möglichkeit gegeben, so lange wie möglich im eigenen Haus bzw. in der eigenen Wohnung zu bleiben. Die Zustellung erfolgt 365 Mal im Jahr, bei jedem Wetter. Dieser Service ist aber **viel mehr als „nur“ Essen bringen**. Man fragt wie es geht, schaut eventuell nach dem Rechten und bei einigen sind die Essenszusteller die einzigen, die sie den ganzen Tag sehen. Man bringt etwas Abwechslung in den Alltag. Ein Blitzbesuch für Leib und Seele.



Ein Teil des Teams Waldhausen 2004:
Johann Lemp, Alfred Traxler, Hermine Höbarth, Florian Würstl,
hintere Reihe links nach rechts: Josef Traxler,
Josef Braunsteiner, Johann Pichler



Zwettler Fahrerteam im Jahr 1998:

1. Reihe: Kolm Alois, Helmreich Johann, Fichtinger Franz, Reminger Herwig

2. Reihe: Reiter Alois, Gotsbachner Franz, Grossinger Gottfried, Kapeller Leopold, Flöck Lambert, Goldnagl Franz, Holl Anton, Rothgangl Franz, Elsigan Johann, Knapp Erich, Hofbauer Friedrich, Loidl Ernst, Boden Franz, Lebinger Josef, Wittmann Siegfried, Lugus Johann, Steindl Alois



Autosegnung
in Zwettl, 2024!

Team Groß Globnitz:

Im März 2020 wurde ein drittes Fahrerteam in Groß Globnitz gegründet. Seitdem werden auch Groß Globnitz und die umliegenden Ortschaften mit warmen Essen auf Rädern von der guten Küche des Gasthauses Widhalm versorgt. Dieses Team rund um Einsatzleiter Manfred Schuh ist mittlerweile auf 22 ehrenamtliche Essenszusteller angewachsen.



Von links nach rechts sitzend: Otto u. Anna Gössl, Martha Hahn, Christa Schmatzer, Josef Grünstäudl, Manfred Schuh, **stehend:** Josef Ederer, Erich Fuchs, Hermann Hahn, Josef Neuwirth, Johann Steininger, Erich Waldhäusl, Brigitta Steininger, Aloisia Haider, Franz u. Ingrid Böhm, Josef Eichinger, Engelberta Waldhäusl, Marianne Taschner, Ferdinand Schmatzer, Martina Kerschbaum, Gerhard Kreutzer,



Zustellung des Essens durch Anna und Otto Gössl



Autosegnung 2020 in Groß Globnitz

Team Schweiggers:

Im März 2025 kam es dann zur Gründung eines vierten Fahrerteams in Schweiggers rund um Einsatzleiter Heinz Schierhuber. Damit kann im gesamten Gemeindegebiet von Schweiggers, und wenn erforderlich auch darüber hinaus, täglich warmes Mittagessen zugestellt werden. Bekocht werden die Kunden dieser Tour mit guter regionaler Kost vom Gasthaus Harry's Thayaquellenhof.



Von links nach rechts (Foto Hilfswerk Zwettl): Einsatzleiter Heinz Schierhuber, Rupert Kahl, Aloisia Kaufmann, Manfred Jeschko, Johann Wally, Josef Remisch, Erich Koppensteiner, Anna Krecek, Johann Nusser, Karl Krecek, Bürgermeister Josef Schaden, Johann Weber;
Nicht am Foto: Erich und Erna Göschl, Herta Jeschko, Eduard Kaufmann, Renate Nusser, Martha Wally, Sandra Krecek;



Erste Fahrerbesprechung des Teams mit Gastwirt Harald Zauner



Autosegnung 2025 in Schweiggers

Team Zwettl:



Landroute

Foto Landroute von links nach rechts:

1. Reihe: Leopold Bischinger, Fritz Kolm, Waltraud Reisinger, Hildegard Schmidt, Regina Haffert, Gerhard Haffert;
 2. Reihe: Berta Pischinger, Margit Kolm, Maria Grünstäudl, Berta Kolm, Hermine Wagner;
 3. Reihe: Robert Koppensteiner, Johann Pischinger, Anton Krapfenbauer, Wilma Krapfenbauer, Gertrud Grassinger, Ernestine Berndl, Edeltraud Bauer;
 4. Reihe: Franz Rössl, Werner Payerl, Otto Winkler, Herbert Höfinger, Adolf Grünstäudl, Günter Engelmayer;

Stadtroute



Foto Stadtroute von links nach rechts:

1. Reihe: Erwin Dörr, Erich Weixelbraun, Christa Spitaler, Wilhelm Pöll, Herbert Fraberger, Gertraud Fraberger;
 2. Reihe: Herbert Prock, Gottfried Hahn, Eva Berger, Franz Schrenk, Josef Preiss;
 3. Reihe: Josef Müller, Fritz Kolm, Mathilde Berger, Klaus Berger, Christian Wiesmüller, Gerhard Prock, Josef Salzer, Werner Gindler, Werner Mayerhofer, Franz Palmethofer, Johann Pfeffer, Johann Dastl;

Zurzeit versorgen insgesamt 80 Zusteller mit vier Hilfswerk-Autos die Kunden. Dabei werden täglich ca. 90 Portionen zugestellt. Wir freuen uns über jeden neuen Kunden (vorausgesetzt der Zustellort liegt in einer der vier bestehenden Routen und es gibt freie Kapazitäten).

Wer bei einem dieser vier Teams mithelfen will, kann sich bei den Einsatzleitern vor Ort bzw. beim Hilfswerk Zwettl melden. Helfende Hände sind uns immer willkommen. Für dieses Ehrenamt gibt es keine Entlohnung, aber wegen des Geldes macht das ohnedies keiner. Ein gewisses Herzblut und Freude für den Dienst am Nächsten muss dabei sein, so erfahrene Zusteller.

HILFSWERK



Ein großes
Angebot für
den Nach-
wuchs...

WIR BEGLEITEN KINDER
BEHUTSAM VON DEN ERSTEN
LEBENSJAHREN BIS IN DIE
JUGENDZEIT.





KINDER - JUGEND - FAMILIEN

Das Hilfswerk im Waldviertel ist für Familien da!

Das Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Waldviertel in Zwettl unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien in alltäglichen und herausfordernden Situationen – von Kinderbetreuung über Lerntraining bis Beratung und Psychotherapie.

Kinderbetreuung mit Qualität

Kinderbetreuung wird im ganzen Waldviertel angeboten – von der Kleinkindbetreuung bis hin zur schulischen Nachmittagsbetreuung.

Bei der Betreuung – egal in welchem Alter – wird größter Wert auf Qualität gelegt und an dieser immer weitergearbeitet. Mit verschiedenen Formen der Kinderbetreuung wird individuell auf die persönlichen Bedürfnisse der Kinder und Eltern eingegangen.

Familienähnlich und individuell ist die Betreuung durch eine*n Tagesmutter/Tagesvater. Kinder zwischen 0 und 16 Jahren werden in familiärer Umgebung betreut: ganz individuell, altersgerecht und mit hoher pädagogischer Qualität.

Besonderer Vorteil für Eltern: Keine andere Betreuungsförm ist so flexibel, denn die Betreuungszeiten werden direkt und individuell vereinbart. Andrea Wunder hat alle Informationen zu Hilfswerk-Tageseltern in Zwettl und Umgebung. **Infos unter 0676 8787 44330 oder andrea.wunder@noe.hilfswerk.at.**

In Kinderbetreuungseinrichtungen für Klein- und Kindergartenkinder bietet das Hilfswerk individuelle und regelmäßige Betreuung in der Kleingruppe. Direkt in Zwettl werden in der **Fidigruppe** Kinder ab einem bis zu drei Jahren liebevoll betreut. Das Team rund um Leiterin Caroline Einsiedl betreut maximal 15 Kinder.

Familien mit Wohnsitz in der Großgemeinde Zwettl können die Betreuungseinrichtung in Anspruch nehmen. Die Betreuungszeiten sind Montag bis Freitag von 06:30 bis 17:00 Uhr. Mit Ausnahme von drei Wochen in den Sommerferien und während der Weihnachtsferien ist die Betreuung durchgehend geöffnet. Damit die Bedürfnisse der Kinder optimal berücksichtigt werden können, gibt es ein großzügiges Raumangebot inklusive eines Bewegungsraums und eines Ruheraums. Auch der Turnsaal und der Garten werden regelmäßig genutzt. „Uns ist ein beziehungsorientierter Ansatz, mit besonderem Augenmerk auf eine beziehungsorientierte Eingewöhnung wichtig“, erklärt Caroline Einsiedl. **Nähere Informationen und Anmeldung via kt.zwettl@noe.hilfswerk.at.**

Außerdem betreut das Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum noch die **Schulische Nachmittagsbetreuung Waidhofen/Thaya**, den Kindertreff Kükennest Thaya und den Kindertreff Pfaffenschlag.

Lerntraining in Zwettl und Umgebung – von Profis umgesetzt

Schulische Probleme belasten nicht nur die Schüler/innen, sondern die gesamte Familie. Das Hilfswerk bietet deswegen für jede Art von Lernschwierigkeit eine passende Lösung. Die **Lernprofis des Hilfswerks Niederösterreich** konzipieren ein individuelles Lerntraining, das ganz auf die



Bedürfnisse des Kindes zugeschnitten ist. Das Lerntraining des Hilfswerks Niederösterreich setzt auf individuelle Betreuung mit ausgewählten Lernmethoden. Beim Lerntraining geht es um viel mehr, als nur um die Vermittlung von konkreten Stoffgebieten: Das Programm ist jeweils ganz gezielt auf das Kind zugeschnitten.

Je nach Bedarf können dies Strategien für den jeweiligen Lerntyp sein, Übungen bei Konzentrationsschwächen, Unterstützung bei Fächern oder Stoffgebieten, die schwerer fallen, Hilfe beim Spracherwerb oder Spezialtraining bei Lese-/Rechtschreib- oder Rechenschwäche (Legasthenie/Dyskalkulie).

Wichtig dabei ist, so viele Sinne wie möglich anzusprechen. Denn was spielerisch erarbeitet wird, merken sich die Kinder am schnellsten und am besten.

Die Lernmotivation wird gesteigert und die schulischen Aufgaben können so leichter gemeistert werden. Bei einem Erstgespräch werden die aktuellen Herausforderungen festgestellt und ein individueller Lernplan erstellt.

Das Familien- und Beratungszentrum Waldviertel bietet Lerntraining im Raum Zwettl, Gmünd, Waidhofen und Horn.

Eltern-Kind-Zentrum: Alles für die Familie

Vielfältiges Bildungs-, Beratungs- und Serviceangebot gibt es für Eltern, Kinder, Großeltern und alle Interessierten.

- Individuelle Beratung in Erziehungsfragen
- Vorträge, Workshops und Seminare zum Thema Elternbildung, Entwicklungsförderung, etc.
- Spielgruppen und Kreativangebote
- Regelmäßige Eltern-Kind-Cafes zum Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern

Für Berufstätige gibt es spezielle Angebote am Abend. Das Eltern-Kind-Zentrum Zwettl ist in das Familien- und Beratungszentrum Waldviertel integriert.

Beratung und Psychotherapie

Die Expertinnen und Experten des Hilfswerks beraten persönlich und telefonisch.

Ob Erziehungsprobleme, Partnerschaftskonflikte, Krisen am Arbeitsplatz oder finanzielle Sorgen, ob Themen wie Behinderung, Migration oder Scheidung – das Hilfswerk kann in vielen belastenden Lebenssituationen persönlich oder telefonisch beraten und unterstützen.

Das Expertenteam im Familien- und Beratungszentrum Waldviertel begleitet Einzelpersonen, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche. Es nimmt sich Zeit für die persönlichen Anliegen und hilft, individuelle Lösungen zu erarbeiten.

Die Beratungen sind selbstverständlich vertraulich. Bei psychischen Krankheits- und Leidenszuständen (zum Beispiel Depressionen, Ängsten, etc.) oder in Krisen und belastenden Situationen hilft Psychotherapie, neue Sichtweisen zu entwickeln. So wird der Alltag leichter bewältigbar. Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten des Hilfswerks kommen aus unterschiedlichen Fachrichtungen – vom Bereich der systemischen Familientherapie bis zur Gesprächstherapie.

Durch vielfältige Fortbildungen kann ganz individuell auf einzelne Problemlagen eingegangen werden. Um die Vertraulichkeit in der Psychotherapie zu garantieren, unterliegen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten der absoluten Verschwiegenheitspflicht.

Durch Verträge mit Krankenkassen ist die Psychotherapie für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr kostenfrei.

Holen Sie sich kompetente Hilfe!

Weitere Informationen, Terminvereinbarungen und Anmeldungen für alle Angebote gibt es beim Familien- und Beratungszentrum Waldviertel:

Hauensteinerstraße 15, 3910 Zwettl
telefonische Erreichbarkeit:
T: 05 9249 79010

Montag bis Donnerstag von 8.00-12.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr



JUGENDZENTRUM ZWETTL

Ein Treffpunkt mit Mehrwert

Das Juzz ist ein Treffpunkt für Jugendliche zwischen 11 und 25 Jahren, zum Freund*innen treffen, neue Leute kennenlernen, chillen und Musik hören. Im Jahr 2025 besuchten 2389 Jugendliche und junge Erwachsene das Jugendzentrum!

Jede Woche gibt es im Juzz ein Thema, bei welchem Jugendliche ins Gespräch kommen, ihre Talente erkennen, ausbauen, und Neues lernen können. **ÖFFNUNGSZEITEN SIND MITTWOCH BIS FREITAG VON 12 BIS 18 UHR.** Hier sind immer 2 Betreuer*innen anwesend – als Ansprechpersonen oder auch als Bezugspersonen.

FREIZEIT-AKTIVITÄTEN

GRAFFITI SPRAYEN – PALATSCHINKEN MACHEN – COCKTAILS MIXEN – LET’S TALK ABOUT YOUR FUTURE – SOS SOCIAL MEDIA – VIELFALT&RESPEKT – LOVE&MORE – FREUNDE – FILME – MUSIK

... nur einige der Themenbereiche, die von den Betreuer*innen während der Öffnungszeiten angeboten werden. Im Sommer gibt es im Rahmen des Zwettler Sommerferienspiels tolle Aktionen, speziell an die Zielgruppe angepasst.



GEMEINSCHAFT ERLEBEN



TREFFPUNKT

Die Räumlichkeiten stellen einen Treffpunkt für **Mädchen und Burschen zwischen 11 und 25 Jahren** dar – sie eignen sich diesen Raum an und integrieren ihn in ihre Lebenswelt.

Dadurch können neue Freundschaften entstehen, die Zielgruppe lernt aber auch, ihre eigenen sozialen Kompetenzen zu fördern, sowie Talente in kreativen und handwerklichen Bereichen zu erweitern.

Die Jugendlichen können aktiv an Aktionen teilnehmen oder sich in den verschiedenen Räumen des Juzz zurückziehen zum Chillen oder Musik hören.



JUZZ
3910 Zwettl, Neuer Markt 18

telefonische Erreichbarkeit:
T: 0676/87 87 34 499
0676/87 87 44 311
Email: juzz@wvnet.at

www.juzz.at





3 STANDORTE IM WALDVIERTEL

ZWETTL

WAIDHOFEN/THAYA

GMÜND

WAJUBE

Die Waldviertler Jugendberatungsstelle

Die Waldviertler Jugendberatungsstelle, kurz wajube, bietet für Jugendliche von 11 bis 25 Jahren die Möglichkeit, sich Hilfe und Unterstützung oder Infos zu jugendrelevanten Themen einzuholen.

Auch in Krisensituationen haben die Berater*innen stets ein offenes Ohr und können in vertraulichen Gesprächen Tipps, Hilfestellung und Halt geben.

Vor allem zu den Themen Schule und Ausbildung, Sucht und Drogen, Wohnung und Selbständigkeit, Liebe und Sexualität, Partnerschaft und Schwangerschaft, Soziale Medien, sowie Gewalt und Mobbing beraten sie und bieten Hilfe und Unterstützung an!

Die Berater*innen arbeiten nach den Prinzipien der Vertraulichkeit – Freiwilligkeit – Kostenlosigkeit

KONTAKT: wajube

Fachliche Leitung
Kerstin Tüchler, BA
T: 0676/87 87 44 311
Email: wajube@noe.hilfswerk.at

www.juzz.at



Zwettl:

Neuer Markt 18
3910 Zwettl

Donnerstag:
13 bis 18 Uhr

Waidhofen/Thaya:

Niederleuthnerstraße 6
3830 Waidhofen/Thaya

Mittwoch:
13:30 bis 18:30 Uhr

Gmünd:

Grenzgasse 3
3950 Gmünd

Dienstag:
13 bis 18 Uhr



BERATUNG

In vertraulichen Beratungssettings werden Themen, die die Jugendlichen bewegen, besprochen. Auch für Angehörige und Vernetzungspartner*innen gibt es die Möglichkeit für ein Gespräch. Die Inhalte werden dabei verschwiegen behandelt und das Angebot ist absolut freiwillig und kostenlos!

Im Jahr 2025 wurden 771 Beratungen an allen drei Standorten durchgeführt, davon waren 440 in Zwettl, 158 in Gmünd und 173 in Waidhofen/Thaya.

SCHULBERATUNG

An ausgewählten Zwettler Schulen werden für einen noch niederschwelligeren Zugang zu Hilfe und Unterstützung Erstberatungen angeboten. Weiterführend sollen die Beratungen in der Beratungsstelle stattfinden.

HLW/BASOP/HLPS – BG/BRG Zwettl – MKM Stift Zwettl – Landwirtschaftliche Fachschule Edelhof – Polytechnische Schule Zwettl

WORKSHOPS

Die wajube bietet Workshops zu folgenden Themen:

LOVE & MORE – GRUPPENDYNAMIK UND KONFLIKTLÖSUNG – SUCHTPRÄVENTION – SOS SOCIAL MEDIA – PSYCHOSOZIALE GESUNDHEIT – DIVERSITY UND GENDER



FIDI

Ein Wohlfühlort für unsere Kleinsten

Betreuung in kleinen Gruppen - Eingehen auf individuelle Bedürfnisse der Kinder - Gesundes Essen - Altersgemäße Förderung - Schließzeiten an gesetzlichen Feiertagen, Weihnachtsferien und drei Wochen in der Mitte der Sommerferien ...

Im September 2024 wurde im Auftrag der Stadtgemeinde die Fidigruppe Zwettl in der Hauensteinerstraße eröffnet. In der Tagesbetreuungseinrichtung werden Kinder von 1 bis 3 Jahren betreut. Neben viel Spiel und Spaß in altersgerechter Weise wird besonders auf eine bindungsorientierte Pädagogik Wert gelegt. Behutsam begleitet machen sich die Kinder in kleinen Schritten auf den Weg in eine

neue Welt. In der familienunterstützenden Einrichtung soll Eltern und Kindern auf Augenhöhe begegnet werden. Das Wohl jedes einzelnen Kindes sieht das Team der Fidigruppe als Auftrag und Verpflichtung und kommt diesem von ganzem Herzen nach! Maskottchen „Fidi“ ist natürlich ein Teil der Gruppe und unterstützt mit gelber Entenzauberkraft!

willkommen
bei uns!



Information zu den
Kosten sowie Anmeldung:

Kindertreff „Fidigruppe“
3910 Zwettl, Hauensteinerstraße 15

T: 0676 8787 34301
www.noe.hilfswerk.at



Erste Reihe von links nach rechts: Franz Pfeffer, GGr. Bettina Hofmann, Mag. Elisabeth Klang, Vorsitzender Werner Preiss, Finanzreferent Erich Weixelbraun - Zweite Reihe von links nach rechts: Franz Gressl, Johann Hofbauer, GR Josef Grünstäudl - Dritte Reihe von links nach rechts: Ernst Sinnhuber, Bgm. Josef Schaden, Bgm. Gerhard Wandl, nicht am Foto: Bgm. Franz Mold, Bgm. Christian Seper

VEREIN HILFSWERK ZWETTL

Dank an die ehrenamtlichen Helfer

Der „Verein Hilfswerk Zwettl“ ist neben dem Bereich **„Hilfe und Pflege daheim“** und dem **„Familienberatungszentrum“** (wo auch das „JUZZ“ und der „Kindertreff - Fidigruppe“ dazugehören) die dritte Säule der großen Hilfswerkfamilie in Zwettl.

Die beiden großen Aufgaben, die dieser Verein zu erfüllen hat, besteht

a) zum einen darin, die zwei Bereiche „Hilfe und Pflege daheim“ und auch das „Familienberatungszentrum“ so gut es geht zu unterstützen, damit die großen Herausforderungen, die unsere Gesellschaft mit sich bringt, gemeistert werden können und dass sich die MitarbeiterInnen (unsere Profis vor Ort), die draußen bei den Menschen arbeiten, in der großen Hilfswerkfamilie wohlfühlen und

b) zum zweiten auch darin, dass der Hilfswerk-Service des Zustellens von warmen „Essen auf Rädern“ zur vollsten Zufriedenheit unserer vielen Kunden angeboten und auch durchgeführt werden kann.

Der aktuelle ehrenamtliche Vereinsvorstand, der seit 29.2.2024 im Amt ist, setzt sich aus 13 Mitgliedern bzw. Funktionären zusammen (siehe Foto oben).

Wollen auch Sie mit im Team sein,
kontaktieren Sie uns unter:

3910 Zwettl, Bahnhofstraße 2, Top 7, 1. Stock

T: 0650 9112265
MO – FR von 6.00 – 18.00 Uhr

www.noe.hilfswerk.at

wir sind eine
große, wachsende
Hilfswerk-Familie :)



EHRENAMTLICHER BESUCHSDIENST

Jede Hilfe ist wertvoll

Wir haben Zeit für Sie... Seit dem Jahr 2019 gibt es beim Verein Hilfswerk Zwettl auch das Angebot des „ehrenamtlichen Besuchsdienstes“, da die Einsamkeit eines der größten Probleme unserer älteren Mitmenschen ist.

Viele Menschen kennen das traurige Gefühl der Einsamkeit. Partner und Freunde sind vielleicht schon verstorben, die Kinder wohnen weit weg und haben aufgrund ihres Berufes wenig Zeit. Hier kann der Besuchsdienst des Hilfswerks ansetzen.

Mit dem „ehrenamtlichen Besuchsdienst“ will der Verein Hilfswerk Zwettl älteren, einsamen Menschen ein Stück Lebensqualität schenken und Ihnen das Alleinsein verkürzen. Zeit ist das schönste Geschenk, das man einem anderen Menschen machen kann.

Die Besucherinnen und Besucher spielen Karten, plaudern,

erzählen von früher und heute, gehen spazieren, lesen vor, hören zu und sind einfach für den anderen da. Diese Stunden sind für beide Seiten eine ungeheure Bereicherung.

Der Besuchsdienst ist für die Besuchten selbstverständlich kostenlos.

Menschen brauchen nicht immer Ratschläge. Eine Hand, die sie hält, ein Ohr, das ihnen zuhört und ein Herz, das sie versteht, ist manchmal das, was sie wirklich brauchen.

**WENN SIE BESUCHT WERDEN WOLLEN BZW. WENN SIE JEMANDEN KENNEN, DER BESUCHT WERDEN WILL –
WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF - 0650/9112265.**

Wir suchen aber auch Menschen, die mitmachen wollen und selbst besuchen gehen möchten. Wenn gewünscht, kann auch eine spezielle Schulung für diese Tätigkeit vom Hilfswerk in Anspruch genommen werden (z.B.: „Umgang mit älteren Menschen“ oder „Kommunikation und Gesprächsführung“).



UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE ARBEIT

Mitglied werden - ganz einfach

Im Leben gibt es immer wieder Situationen, in denen man Unterstützung und Hilfe brauchen kann: Sei es auf der Suche nach der besten Kinderbetreuung, bei der Pflege eines Familienangehörigen oder in familiären Krisen. Dann wünscht man sich einen kompetenten Wegbegleiter, der zuhört, versteht und auf die individuelle Situation eingeht.

Dieser Wegbegleiter ist Ihr Hilfswerk vor Ort – das HILFSWERK ZWETTL

Das Hilfswerk Zwettl unterstützt Familien seit über 40 Jahren dabei, alltägliche und schwierige Situationen zu meistern. Da sich die wertvolle Arbeit **für Menschen in der Region** leider nicht völlig durch Förderungen und Kundenbeiträge abdecken lässt, sind Mitgliedsbeiträge/Spenden für das Hilfswerk unerlässlich.

Helfen Sie uns helfen, damit wir da sein können, wenn die Menschen uns brauchen. Mit Ihrer Hilfe als unterstützendes Mitglied beim Verein Hilfswerk Zwettl und einem jährlichen Mitgliedsbeitrag können Sie Großes bewirken und unsere Arbeit enorm unterstützen.

Mit unserer Arbeit dürfen wir dazu beitragen, dass die Worte „Nachbarschaftshilfe“ und „Zusammenhalt“ mit Leben erfüllt werden. Es gibt kaum etwas Schöneres, als das Leben anderer Menschen leichter oder besser zu machen.

Ihr Beitrag für das Hilfswerk Zwettl wäre außerordentlich wertvoll und deshalb erlaube ich mir, mit der BITTE an Sie heranzutreten, uns mit einem Mitgliedsbeitrag zu unterstützen.

Beitrag: einmal jährlich in der Höhe von € 23,00

Vielen herzlichen Dank!
Werner Preiss,
Vorsitzender Verein Hilfswerk Zwettl

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern können wir viel schaffen. Danke :)

Überweisungen an:

- Empfänger: „Hilfswerk NÖ“
- Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag für den Verein Hilfswerk Zwettl
- **IBAN AT90 3200 0000 0002 2228**

Mit der Überweisung sind Sie registriert und erhalten jährlich einen Zahlschein übermittelt – der Ausstieg ist natürlich jederzeit möglich.

Hinweis: Mitgliedsbeiträge sind nicht steuerlich absetzbar. Darüberhinausgehende Spenden für unsere Projekte sind steuerlich absetzbar.



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren:

Ihre WALDVIERTLER MARKENWERKSTATT seit 1954

DA IST **Persönlichkeit**
FÜR SIE DRIN'.

AUTOHAUS  ZWETTL
BUSSECKER


DANKE
für 40 Jahre Hilfe
und Pflege daheim.
So wird
Persönlichkeit
bewahrt.

AUTOHAUS BUSSECKER

Kremser Straße 31, 3910 Zwettl | +43 (0) 2822 52491
office@bussecker.at | www.bussecker.at

Waldviertler
SPARKASSE 



**UND
WANN
STARTEST
DU?**

Investiere in deine
finanzielle Freiheit.

Investitionen bergen Risiken.



Hier geht's zu unseren Energieangeboten:



www.eigl.at

Ihr regionaler Energielieferant
Tanken | Pellets | Heizöl | Strom | Erdgas | Schmierstoffe



Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Ihr GRAWE Kundenberater:
Markus Wally
0664 4017112
markus.wally@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Bausparen • Leasing
grawe.at



Malerei - Fassaden
Beschriftung - Anstrich
Dekorative Techniken

Petra Hofbauer
3910 Rudmanns 23
Tel.: 02822/52714
Mobil.: 0664/44 53 529
malerei-hofbauer@rudmanns.at



**Über 100
Gebraucht- und
Jungwagen**



**Das Autohaus Zwettl gratuliert
dem Hilfswerk zum 40-jährigen Bestehen.**

autohauszwettl.at | 02822 506-497
Pater Werner Deibl-Straße 1/Obj. 4, 3910 Zwettl







Besser hören heißt besser leben.

Wie sich Ihre Hörstärke auf die Gesundheit auswirkt und warum Neuroth-Hörlösungen helfen können – vom Experten an Ihre Bedürfnisse angepasst.

Ein Hörverlust kommt oft schleichend. Man erkennt ihn häufig daran, dass man Geräusche einfach nicht mehr hört oder Klänge verschwimmen. Wichtig ist, sich damit auseinanderzusetzen, da eine Hörminderung nicht die Ohren, sondern die gesamte Gesundheit beeinflusst. Manche Menschen ziehen sich deswegen zurück, weil Nachfragen unangenehm und Gespräche in Gruppen schwierig werden. Wer wenig Kontakt zu anderen hat, bleibt eher zu Hause und bewegt sich weniger, was sich negativ auf die Gesundheit auswirken kann. Wer gut hört, hat mehr Lust, sich mit anderen auszutauschen, was sich positiv auf die Lebensqualität auswirkt. Neuroth unterstützt

am Weg zur Hörstärke: Bei Neuroth bekommen Sie eine professionelle Hörberatung inklusive Hörtest unverbindlich und kostenlos. Wir prüfen dabei nicht nur Ihr Gehör, wir lernen auch Ihre Hörbedürfnisse kennen und finden die Lösung, die zu Ihnen passt.

Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie uns in einem Fachinstitut in Ihrer Nähe.

Neuroth-Fachinstitut Zwettl
Weitraer Straße 45
Tel.: 02822/51 618



Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.

neuroth.com

**Besser hören.
Besser mit
Neuroth.**

**HÖR
STÄR
KE**

Zeigen Sie jetzt Ihre Hörstärke Seite.
Kostenlosen Beratungstermin vereinbaren.
00800 8001 8001

NEUROTH

BESSER HÖREN • BESSER LEBEN



Apotheke "Zur Mariahilf"
Mag. Alice Ranftl

Am Stadtberg 1
3804 Allentsteig

T: 02824/2327
E: info@apotheke-allentsteig.at

www.apotheke-allentsteig.at




**EINER FÜR ALLES
ALLES GUTE!**

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum 40 Jahre Hilfswerk im Bezirk
Zwettl und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

kastner.at – Einer für alles. Seit 1828.








NEXUS

marketing agentur

gratis x unverbindlich
Erstgespräch

www.agentur-nexus.at

1 STUNDE
Beratung
GRATIS



**Raiffeisen
Niederösterreich**



HILFE, DIE UNS MUT MACHT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen unterstützt freiwillige
Helfer:innen und Blaulicht-
organisationen in der Region. Weil
man Wunder nur gemeinsam
bewirken kann. Ganz nach
unserem genossenschaftlichen
Gedanken: **WIR macht's möglich.**



raiffeisen.at

NTW

Tischlerei **Design**
Willibald Neunteufl

Zwettl - Schloss Rosenau
0664/523 72 18
www.ntw-design.at



GRATIS HEIZUNG

FÖRDERUNGEN KESSELTAUSCH

Inklusive
Vorfinanzierung
und Abwicklung
der Förderung

STANDARDFÖRDERUNG

bis zu **€ 8.500,-**
für alle Haushalte

„SAUBER HEIZEN FÜR ALLE“

bis zu **€ 37.550,-**
für einkommensschwächere Haushalte

Sie heizen derzeit mit Gas, Öl, Strom oder Kohle (Allesbrenner)?

Dann haben Sie jetzt die Chance auf eine gut geförderte neue Heizung – dank der Förderschiene „Saubere Heizen für Alle“ sogar auf eine nahezu **kostenlose neue Heizung**. Für den Austausch Ihrer alten Heizung erhalten Sie **bis zu € 8.500,-**, Haushalte mit geringerem Einkommen **sogar bis zu € 37.550,-**.

Und das Beste daran: Wir übernehmen die gesamte Abwicklung für Sie – vom Förderantrag bis zur Auszahlung, auf Wunsch **auch die Vorfinanzierung!** Sie müssen sich um nichts kümmern.

Wer bekommt die volle Förderung? Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen die folgenden Grenzen nicht überschreitet (Richtwert Jahreseinkommen 2025 inkl. Sonderzahlungen geteilt durch 12):

	1 Erwachsener	2 Erwachsene	3 Erwachsene	4 Erwachsene	5 Erwachsene
Kein Kind	€ 1.867,-	€ 2.801,-	€ 3.734,-	€ 4.668,-	€ 5.601,-
1 Kind	€ 2.427,-	€ 3.361,-	€ 4.294,-	€ 5.228,-	€ 6.161,-
2 Kinder	€ 2.987,-	€ 3.921,-	€ 4.854,-	€ 5.788,-	€ 6.721,-
3 Kinder	€ 3.547,-	€ 4.481,-	€ 5.414,-	€ 6.348,-	€ 7.281,-

Als Erwachsene zählen alle Haushaltsmitglieder ab 14 Jahren. Einkommen von Personen unter 24 Jahren werden nicht angerechnet. Voraussetzung: Der Förderwerber ist Eigentümer des Hauses und dort seit spätestens 31. 12. 2024 mit Hauptwohnsitz gemeldet.



Hier weitere
Infos online
entdecken



Jetzt anrufen – wir prüfen kostenlos, welche Förderung Ihnen zusteht!
Wir beraten Sie unverbindlich und wickeln auf Wunsch alles für Sie ab.

Lux GesmbH

Franz Eigl-Straße 17 • 3910 Zwettl
T 02822 52333 • F 02822 5233318
office@lux.co.at • www.lux.co.at

Unverbindliche
Beratung
T 02822 52333



Reisebüro Kerschbaum
3910 Zwettl | Sparkassenplatz 1 | Dreifaltigkeitsplatz
T: 02822/52443-0 | www.kerschbaum-reisen.at

ELEKTRO
Die Mengls.

KÜCHENSCHÄTZE

3910 Zwettl, Landstraße 35, 35, 41
T 02822 52471, www.diemengls.at



**WIR
DRUCKEN:
ZUVERLÄSSIG,
PERSÖNLICH
UND REGIONAL.**

www.janetschek.at

... seit 1912!

janetschek
DRUCK | MEDIEN | DESIGN